

**Forstwirtschaftsplan 2016  
für den Stadtwald Rheinbach  
-Zusammenfassung-**

	Einzel EUR	Gesamt EUR
<b>0. Hauungsplan (Holzeinschlag und Rücken)</b>		40.000
Für das Jahr 2016 wird ein Hiebssatz von ca. 3.500 fm eingeplant. Hinzu kommt ein Unternehmereinsatz für die Verkehrssicherung entlang von Straßen. Die Erreichung des geplanten Erlöses aus dem Holzverkauf sollte bei einem Einschlag in dieser Höhe zu erreichen sein. Die Mittel werden für das Rücken und den Unternehmereinschlag des gesamten Holzes ausgenommen die Selbstwerbung (z. B. bei Brennholz) benötigt.  Der Einschlag soll überwiegend in Eigenregie durchgeführt werden.	40.000	
<b>1. Bestandesbegründung- und pflege, Waldschutz</b>		31.000
An Pflanzmaßnahmen stehen im Jahr 2016 deutlich größere Projekte an, als in den Vorjahren. Neben der Einmischung von Douglasien und Küstentannen ist insbesondere die Pflanzung von Eichen auf den Windwurfflächen des Vorjahres vorgesehen. Aufgrund von hohen Wildschäden muss zudem eine 2014 begründete und 2015 nachgebesserte Eichenkultur erneut komplettiert werden.		
Ankauf von Pflanzen	20.000	
Material für Wildschutz	10.000	
Kulturpflege durch Unternehmereinsatz	1.000	
<b>2. Wegebau</b>		5.500
Instandsetzung von Wirtschafts- und Wanderwegen. Materialankauf und Unternehmereinsatz.	5.500	
<b>3. Maschinen und Geräte/Werkzeuge</b>		19.300
Unterhaltung und Betrieb des Nissan-Pritschenwagens und des Forstschleppers, der betriebseigenen Motorsägen, Freischneidegeräte u. sonst. Maschinen	11.000	
Unterhaltung der betriebseigenen Geräte, Kraftstoffe für die Motorsägen	4.000	
Unterhaltung des Werkzeugs, ggf. Ersatzbeschaffungen;	2.000	
Dienst- und Sicherheitskleidung	2.300	
<b>4. Besondere Leistungen im Interesse der Allgemeinheit</b>		10.000
Unterhaltung der Wanderwege, Parkplätze, Ruhebänke, Brücken, Schutzgeländer etc. Einsammeln von Abfällen.	5.000	

Pflege von Naturschutzgebieten und Naturdenkmälern Wäldchen d. Jungvermählten		
Unterhaltung der Reitwege (Vollfinanzierung durch Reitabgabe)	5.000	
<b>5. Versicherung und Beiträge zur Berufsgenossenschaft</b>		8.400
Berufsgenossenschaftsbeiträge	7.300	
Versicherung KFZ	1.100	
<b>6. Neu- bzw. ersatzanschaffungen</b>		29.000
Motorsägen und Werkstattausstattung	4.000	
Neukauf eines Pick Up	25.000	
<b>7. Ubrige Betriebsmaßnahmen</b>		15.100
Forstbetriebswerk	10.000	
Büromaterialien, ADV Anlage, Porto, Telefon, Mitgliedsbeiträge	2.800	
Sonstige Sachleistungen und Geschäftsaufwendungen	300	
Ubrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.000	